

Herren Kreisliga A Gruppe 3

AV GER.Freib.-St.Georgen II : TV Denzlingen III
Dienstag, 04.10.2022, 20:15 Uhr

Punkteteilung zwischen dem AV GER.Freib.-St.Georgen II und dem TV Denzlingen III

Nach rund 4 Stunden hartem Kampf in der Herren Kreisliga A Gruppe 3 entführten die Gäste des TV Denzlingen III in ihrem 2. Saisonspiel beim 8:8 einen Punkt aus dem Spiel beim AV GER.Freib.-St. Georgen II. Das letzte Spiel des Mannschaftskampfes, welches insgesamt 8 Fünf-Satz-Spiele beinhaltete, gewann das Schlussspiel Boll / Burza. Nach dieser Punkteteilung haben die Spieler vom AV GER.Freib.-St.Georgen II um die Nummer 1 Jörg Thiel nun 3 Pluspunkte in der Tabelle.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Boll / Burza und Becker / Janke, bevor das 2:3 feststand. Das war nichts für schwache Nerven. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Becker / Janke zu Ende ging. Einen Sieg verpassten im Anschluss Thiel / Bachmann beim 3:11, 4:11, 11:7, 4:11 gegen Day / Koch. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Treiber / Bauknecht in ihrem Doppel gegen Marstaller / Bühner etwas die Form und am Ende mussten sie ihren Gegnern doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Was ein Spielverlauf! Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:3 gegenüber. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Jörg Thiel in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Spiel gegen Gernot Koch. Lange mit Tim Day kämpfen musste Benedikt Boll in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. An diesem Tag war es wirklich nur ein Quäntchen Glück, was den Ausschlag in diesem Spiel gab, denn jeder der 5 Sätze endete mit nur 2 Punkten Unterschied, so auch der Entscheidungssatz. Dann ging es beim Stand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Florin Burza und Ralf Janke, das Florin Burza letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Jakob Treiber das anhand der TTR-Werte als ausgewogen eingestufte Match gegen Jürgen Becker und gewann in vier Sätzen. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Mit 11:6, 11:8, 7:11, 11:7 siegte derweil Elias Bauknecht gegen Aaron Bühner und gab dabei nur einen Satz her. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Mit nur einem Satzverlust ging danach Udo Bachmann gegen Steffen Marstaller durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Auf verlorenem Posten stand Jörg Thiel in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Tim Day, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Was eine Wendung des Spiels! Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Benedikt Boll hatte gegen Gernot Koch trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung beim 4:11, 11:13, 9:11 wenig zu bestellen. Unglücklich war Florin Burza in der Partie gegen Jürgen Becker, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Jakob Treiber gegen Ralf Janke hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen hinter der anhand der TTR-Werte auf dem Papier als ausgeglichen eingeschätzten Partie. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Elias Bauknecht und Steffen Marstaller beendet, das Elias Bauknecht letztendlich gewann. Das war nichts für schwache Nerven. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Aaron Bühner war für Udo Bachmann letzten Endes

wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Glücklicherweise über ihren 3:2-Erfolg gegen Day / Koch waren indessen die Gastgeber Boll / Burza. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach diesem Ergebnis weist der AV GER.Freib.-St.Georgen II nun ein Punktekonto von 3:3 Punkten auf, während der TV Denzlingen III vor dem nächsten Spiel, das am 15.10.2022 gegen den ESV Freiburg ansteht, 1:3 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des AV GER.Freib.-St.Georgen II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 11.10.2022 gegen den FSV Ebringen.

Statistik:

AV GER.Freib.-St.Georgen II

Doppel: Boll / Burza 1:1, Thiel / Bachmann 0:1, Treiber / Bauknecht 0:1

Einzel: J. Thiel 1:1, B. Boll 1:1, F. Burza 1:1, J. Treiber 1:1, E. Bauknecht 2:0, U. Bachmann 1:1

TV Denzlingen III

Doppel: Day / Koch 1:1, Becker / Janke 1:0, Marstaller / Bühner 1:0

Einzel: T. Day 0:2, G. Koch 2:0, J. Becker 1:1, R. Janke 1:1, S. Marstaller 0:2, A. Bühner 1:1